

Koopmann, Uwe

Von: Weiß, Anja [A.Weiss@kreis-pinneberg.de]
Gesendet: Dienstag, 11. Oktober 2011 15:28
An: Koopmann, Uwe; 'ulrich.rahmenfuehrer@verdi.de'
Betreff: AW: Feldversuch Gigaliner
Anlagen: Gigaliner 19 9 2011.doc

Sehr geehrter Herr Koopmann, sehr geehrter Herr Rahmenführe,

in Bezug auf die sogenannten Gigaline -> Ecoliner bzw. Lang-Lkws möchte ich Ihnen den in der Anlage beigefügten Vermerk hinweisen.

Ferner möchte ich Ihre Fragen in Bezug auf die das Amt Moorrege betreffende Strecken nachfolgend beantworten:

Wie ist das Verfahren bei der Festlegung der Routen für den Feldversuch?

Die Routen wurden mir durch das Land Schleswig-Holstein zugesendet. Wie ich erfahren konnte sind die an dem Feldversuch beteiligten Firmen an der Streckenausarbeitung beteiligt.

Gibt es ein Beteiligungsverfahren?

Der Kreis wurde wie im Schwertransportbereich auch durch das Land angehört. Die betroffenen Straßenbaulastträger sowie die Ämter wurden durch mich angehört.

Ist ein Einvernehmen der betroffenen Gemeinden notwendig?

Es ist die Zustimmung der Straßenbaulastträger erforderlich. Unabhängig davon wurden von hier zusätzlich die Ämter, die sich auf der Strecke befinden angehört.

Wie steht das Amt Moorrege zu der Route der Gigaliner?

Das Amt Moorrege hat keine Bedenken.

Ist beabsichtigt, die betroffenen Gemeinden zu informieren und eine Stellungnahme einzuholen?

Ist beabsichtigt, das Land über die Situationen vor Ort zu informieren?

Für die beiden letzten Fragen beachten Sie bitte den Vermerk in der Anlage.

Sollten Sie weitere Fragen haben, stehe ich Ihnen gerne zur Beantwortung dieser zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß

Anja Weiß

Kreis Pinneberg
FD Straßenbau und Verkehrssicherheit
Flensburger Straße 1a
25421 Pinneberg
e-mail: a.weiss@kreis-pinneberg.de

11.10.2011